

**3902/AB**  
**vom 17.12.2020 zu 3929/J (XXVII. GP)**  
**Bundesministerium** [sozialministerium.at](http://sozialministerium.at)  
 Soziales, Gesundheit, Pflege  
 und Konsumentenschutz

**Rudolf Anschober**  
 Bundesminister

Herrn  
 Mag. Wolfgang Sobotka  
 Präsident des Nationalrates  
 Parlament  
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.758.986

Wien, 30.11.2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 3929 /J des Abgeordneten Mag. Loacker betreffend COVID-19-Berichte der AGES** wie folgt:

**Frage 1:** *Sind die Berichte bzw. Bulletins, die die Bundesregierung, der für Gesundheit zuständige Bundesminister oder deren Beratungsgremien von der AGES erhalten, öffentlich einsehbar?*

- a. Wenn ja, wo? Bitte um Übermittlung des Links bzw. der Berichte.*
- b. Wenn ja, wie regelmäßig werden diese veröffentlicht?*
- c. Wenn nein, warum nicht?*

Im Rahmen der Berichterstattung wird darauf geachtet, dass alle wesentlichen Ergebnisse und Zahlen der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Diese sind auf der Homepage der AGES abrufbar, mit Verlinkungen zu weiteren relevanten Informationen.

AGES Website:

<https://www.ages.at/themen/krankheitserreger/coronavirus/>  
<https://www.ages.at/themen/krankheitserreger/coronavirus/epidemiologische-abklaerung-covid-19/>

<https://www.ages.at/en/wissen-aktuell/publikationen/epidemiologische-parameter-des-covid19-ausbruchs-oesterreich-2020/>

AGES-Dashboard:

<https://covid19-dashboard.ages.at/>

Website Corona-Ampel:

<https://corona-ampel.gv.at/corona-kommission/bewertungskriterien/>

Das AGES-Dashboard wird täglich, die AGES-Website und die Website Corona-Ampel werden wöchentlich aktualisiert.

Darüber hinaus gibt es in der täglichen Kommunikation mit der AGES auch weitere Berichte, auch solche mit vertraulichen Daten (bei Clusterabklärungen oder Informationen zu Firmen oder Produkten). Diese könnten nur mit einem beträchtlichen Verwaltungs-Mehraufwand entsprechend aufbereitet werden. Dieser Mehraufwand betrifft zudem gerade jene ExpertInnen, die im Rahmen der Krisenbewältigung bereits extrem belastet sind. Von einer Veröffentlichung solcher (Detail-) Informationen wird daher Abstand genommen.

Mit freundlichen Grüßen

Rudolf Anschober

